

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **71=91 (1925)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung

Journal Militaire Suisse

Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziersvereins.
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.
Publié par le Comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione.
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstlt. i. Gst. K. VonderMühl, Basel, Bäumleingasse 13.

Als Beilage erscheint alle 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft.
Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

Inhalt: Fassungen. — Schlechtwetterfragen. — Zirkular Nr. 30.
— Totentafel. — Literatur.

Fassungen.

Von Hauptm. R. Bohli, Kdt. Geb. V. Kp. I/3, Zürich.

In Anlehnung an die Erfahrungen der kriegführenden Armeen im Krieg 1914/18 hat sich bei uns während des Aktivdienstes die Ansicht Bahn gebrochen, daß die Verpflegungstruppen in einem Kriege die Verpflegungs-Artikel *in der Nacht* an die Truppe abgeben müssen. Schon in den Aktivdiensten wich man zeitweise von der alten Art der Fassungen ab. Nachtfassungen bürgerten sich aber erst so recht nach 1918 ein und wurden in den Wiederholungskursen öfters geübt.

Heute ist die Meinung, Truppenverschiebungen, Fassungen u. s. w. nur noch bei Nacht vornehmen zu dürfen, sehr weit verbreitet. Die Wirkung der weittragenden Geschütze, besonders aber der Flieger, verursachte auch bei uns eine Aenderung in der Marschgliederung der verschiedensten Truppen. Eine Einheit der Meinungen ist bis jetzt nicht zu konstatieren. Vielerorts herrscht eine Art Fliegerpsychose, die ganz besonders in den „großen Manövern“ des vergangenen Jahres merkwürdige Blüten getrieben hat.

Zweck dieses Aufsatzes soll sein, zu untersuchen, ob die moderne Fliegerwirkung auch eine Aenderung der bis jetzt durchgeführten Fassungen verlangt. Fragen wie: Hat die Nachtfassung einen Wert? wann soll sie angewendet werden? wann muß sie durch die Tagfassung ersetzt werden? müssen eine Antwort finden. Ferner ist zu untersuchen, ob die Fassungen neu zu organisieren seien. Beim Studium dieser Fragen haben mir die Arbeiten von Major Muff und Hauptmann Pfeifer wertvolle Dienste geleistet.¹⁾

¹⁾ „Marschtechnische Fragen und Untersuchungen.“ Von Major W. Muff. Charlottenburg 1924. Verlag „Offene Worte“.

„Marschgliederung und Fliegerwirkung. Auf Grund der Kriegserfahrungen.“ Von Hauptm. Pfeifer. 2., vollständig umgearbeitete Auflage. Berlin 1925. Verlag R. Eisenschmidt.